

Kompaktwissen Logistik

Logistik als betriebliche Querschnittsfunktion ist ein Schlüsselfaktor für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen in einem globalisierten Umfeld. Fundierte Grundkenntnisse logistischer Prozesse und ein umfassender Überblick über die Steuerungs-, Abwicklungs- und Kontrollinstrumente sind Voraussetzung zum Verständnis der Planungs- und Organisationsanforderungen bei der Gestaltung von Material- und Informationsflüssen.

Dieses Seminar vermittelt Ihnen einen systematischen Überblick über alle wesentlichen logistischen Prozesse der betrieblichen Wertschöpfungskette. Durch Fallstudien und Beispiele aus der Praxis werden logistisch relevante Aspekte und Schwerpunkte dargestellt und vertieft.

Sie sind

Mitarbeiter in Auftragsabwicklung, Einkauf oder Logistik und wollen sich einen umfassenden Überblick und grundlegende Kenntnisse über die Zusammenhänge und Gestaltungsmöglichkeiten kundenorientierter und unternehmensübergreifender Logistik verschaffen.

Ihr Nutzen

Sie erwerben ein fundiertes Grundwissen über alle wesentlichen Funktionen und Erscheinungsformen moderner Logistik. Ergänzend erhalten Sie durch praxisorientierte Fallstudien vertiefende Einblicke in logistische Prozesse und innovative Lösungen.

Referent

Dipl.-Ing. **A. Büngers** verfügt über langjährige Fach- und Führungserfahrung bei der Konzeption und Strukturierung von Einkaufs-, Produktions- und Logistikstrukturen. Er ist Lehrbeauftragter für Produktions- und Beschaffungslogistik an der Technischen Hochschule Mittelhessen und Partner einer globalen Supply Chain Agentur.

Teilnehmer

Maximal 16 Personen

Inhalt

Grundlagen der Logistik

Logistikstrategien

- Just in Time, Kanban, Built to order, etc.

Beschaffungslogistik und Disposition

- Von der Bedarfsanalyse bis zur Anlieferungssteuerung von zugekauften Materialien

Vertriebs- und Produktionsplanung

- Der vertriebliche Forecast als Grundlage der Produktionsplanung

Logistische Produktneueinführung

- Der Einfluss der Logistik auf den Prozess von Produktneueinführungen

Produktions- und Fertigungssteuerung

- Produktänderungen, und ihr Einfluss auf die logistischen Prozesse
- Von der Bedarfsanalyse bis zur Einsteuerung von Fertigungsaufträgen

Lagerstrategien und Lagerwirtschaft

- Möglichkeiten der Prozessoptimierung durch effiziente Gestaltung von Lagerorganisation und Lagerverwaltung

Vertriebslogistik

- Von der klassischen Auftragsabwicklung zur Vertriebslogistik mit übergreifender Prozessverantwortung

Logistik- und Transportdienstleister

- Auswahl, Vertragsgestaltung, Risiken

Logistikcontrolling

- Kennzahlen, Benchmarking, Qualitätsmanagement

Termine und Orte

05.–06.10.17	Stuttgart	→ VA.-Nr.: 52176932
15.–16.02.18	Köln	→ VA.-Nr.: 52186930
27.–28.06.18	Darmstadt	→ VA.-Nr.: 52186931
25.–26.10.18	Stuttgart	→ VA.-Nr.: 52186932

Uhrzeiten

1. Tag: 10.00 – ca. 17.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – ca. 16.30 Uhr

Teilnehmergebühren (jeweils zzgl. MwSt.)

- 960,- EURO Frühbuchergebühr (bis 42 Tage vor Beginn)
- 1.200,- EURO Standardgebühr
- 600,- EURO Kleingruppengebühr ab dem 2. Teilnehmer gemäß Anmeldebedingungen (siehe Seite 71)